

SÜDCHINA – LAOS

auf dem Landweg

Naturwunder und farbenprächtiges Völkermosaik



Reisetermine (Gruppe):

18.02. – 10.03.2012

03.11. – 24.11.2012

15.12. – 05.01.2013*

(*Saisonzuschlag: CHF 510.– / EUR 400.–)

Reisepreis (Gruppe):

ab Zürich CHF 6190.– / ab Deutschland EUR 4860.–

Individualreise ab 2 Personen:

ab Zürich ab CHF 6640.– / ab Deutschland ab EUR 5120.–

(neue optimierte Route, Tag 18-21)

INDO ORIENT TOURS

Die buddhistische Kultur von Laos ist jener von Burma vergleichbar. Auch Menschen und Märkte sind von vergleichbarer Vielfalt. Neben der gemächlichen Metropole Vientiane und Umgebung lohnt sich hier vor allem die alte, kultureiche Königsstadt Luang Prabang mit ihren zahlreichen, schön gelegenen Klöstern und attraktiven Ausflügen auf dem Mekong-Fluss zu den Lao-Stämmen. Nördlich gelangen Sie in ein China wie es noch nicht viele kennen: Tropenwelt, ethnische Minderheiten, Bambuslandschaften, der bizarre „Steinwald“ bei Kunming. Schon für die früheren Forschungsreisenden war das südwestliche vegetationsreiche China besonders attraktiv.

Reiseroute (22 Tage): Zürich / Frankfurt – Bangkok – Kunming – Steinwald – Kunming – Dali – Lijiang – Xishuangbanna – Boten (Grenzübergang) – Luang Namtha – Muang Sing – Oudamxay – Luang Prabang – Vientiane – Pakse – Bolaven Plateau – Khong Island – Don Det & Khon Island – Pakse - Ubon Ratchathani – Bangkok – Zürich / Frankfurt

PROGRAMMVERLAUF

1. Tag: Flug Deutschland / Zürich – Bangkok

Linienflug nach Bangkok.

2. Tag: Bangkok – Kunming

Nach Ankunft in Bangkok Weiterflug nach Kunming.

3. Tag: Kunming

Besichtigungen in und um Kunming. Die Hauptstadt der an Laos, Vietnam und Burma grenzenden Südwest-Provinz Yünnan, Kunming ist ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt. Die "Stadt des ewigen Frühlings" liegt in einer subtropischen Region inmitten der fruchtbaren Ebene auf knapp 2000 m.

4. Tag: Kunming – Shilin (Steinwald) – Kunming

Eines der berühmtesten Ausflugsziele Yünnans ist der 126 km (ca. 3 Std.) südöstlich von Kunming liegende Steinwald in der autonomen Region Lunan der Yi-Nationalitäten. Hier sieht man bis 35 m hohe bizarre Steinformationen. Einen besonders schönen Blick auf den Steinwald und das nahegelegene Dorf hat man von der höchsten Pagode. Im Dorf Shilin leben in Adohe-Häusern an einem kleinen See die Sani, Angehörige der Yi-Minorität, die uns möglicherweise Tänze in ihrer Nationaltracht zeigen werden. Abends Rückfahrt nach Kunming.

5. Tag: Kunming – Dali

Flug nach Dali und erste Besichtigungen.

6. Tag: Dali

Dali, die Hauptstadt des ehemaligen Königreiches Nanzhao (649-903) und Dali (937-1253) ist heute der Verwaltungssitz des 1956 gegründeten autonomen Bezirkes Dali der Bai-Minderheiten. Zur Stadt Dali gehören etliche Dörfer der nahen Umgebung. Sie liegen am westlichen Ufer des 250 qkm grossen Erhai-Sees auf knapp 2000m Höhe. Bootsfahrt auf dem malerischen Erhai-See und Besichtigung der Altstadt von Dali, u.a. das berühmte Drei-Pagoden-Kloster. Die drei schlanken weissen Pagodentürme sind das Wahrzeichen der Stadt geworden.

7. Tag: Dali – Lijiang

Die Fahrt nach Lijiang führt auf dem "Yünnan-Tibet Highway" vorbei am schneebedeckten Jade-Drachenberg (Yulong Shan). In Lijiang erreicht man den Oberlauf des Yangtsekiang. Die Einheimischen hier gehören der Naxi- Nationalität an, von der z.B. eigenartige Ideogrammschrift-Texte der Dongba-Leute bekannt sind. Im Südwesten der Kleinstadt Lijiang ("Land der Pferde") ist noch das alte interessante Viertel Dayan erhalten. Der Fünf-Phönix-Turm (Wu Feng Lou) stammt aus der Ming-Zeit.

8. Tag: Lijiang

Heute werden Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in dieser schönen Gegend besuchen. Unter anderem ist ein Ausflug zum 11 km nordwestlich von Lijiang gelegenen Yufeng-Si-Tempel (Jade-Gipfel Tempel) vorgesehen. Auf dem Rückweg Besuch vom Dorf der Naxi-Minderheiten, Baisha, mit seinem berühmten Dabavji Gong-Tempel. Besichtigung des Black Dragon Pool, einem chinesischen Heiligtum in Lijiang.

9. Tag: Lijiang – Xishuangbanna

Flug nach Jinghong, der Hauptstadt des autonomen Bezirkes Xishuangbanna. Unmittelbar an der Grenze zu Burma und Laos gelegen ist Xishuangbanna die südlichste Region Chinas mit Siedlungen der Dai-Nationalitäten. Die Begegnung mit den Dai-Minderheiten, die auch in Burma, Laos und Thailand leben, ist eine besondere Attraktion dieser Gegend.

10. und 11. Tag: Xishuangbanna

In diesen Tagen sind verschiedene Besichtigungen vorgesehen, u.a. Besuche der lokalen Märkte und Ausflüge in die nähere Umgebung von Jinghong. Die tropische Vegetation, die Fröhlichkeit der Menschen, das ursprüngliche Landschaftsbild sind der Reiz des Aufenthaltes hier.

12. Tag: Xishuangbanna (Mengla) – Boten – Luang Namtha

Fahrt nach Boten zur Grenze nach Laos (Ankunft ca. 11 h), Treffen Ihrer Begleitung in Laos und Weiterfahrt nach Luang Namtha, Übernachtung in einem schön gelegenen aber einfachen Gästehaus.

13. Tag: Luang Namtha – Muang Sing

Fahrt nach Muang Sing und Besichtigung der Minderheiten Dörfer in der Umgebung. Übernachtung im Gästehaus.

14. Tag: Muang Sing – Oudomxay

Besuch des Marktes in Muang Sing, anschliessend Fahrt durch schöne Landschaft nach Oudomxay.

15. Tag: Oudomxay – Luang Prabang

Fahrt nach Nam Ou/Mekong und weiter mit dem Boot nach Luang Prabang

16. Tag: Luang Prabang

Besichtigungen in Luang Prabang. Bis 1975 Hauptstadt, liegt sie auf einer Halbinsel an der Mündung des Khane-Flusses in den Mekong. Luang Prabang hat den Charakter einer Gartenstadt. Sie besuchen die schönsten Tempel der Stadt sowie den Königspalastes mit der Buddhastatue aus Kambodscha, die der Stadt den Namen gegeben hat, sowie des Wat Mai aus dem 19. Jh. Besuch der Märkte, auf denen auch Bergstämme (Meo) zu sehen sind.

17. Tag: Luang Prabang – Vientiane

Flug nach Vientiane. Stadtbesichtigung und Besuch der wichtigsten Tempelanlagen in der gemächlichen Hauptstadt Vientiane.

18. Tag: Flug Vientiane – Pakse – Tadlo

Heute bringt Sie ein kurzer Flug in den Süden von Laos nach Pakse, wo Sie gleich weiterfahren bis zum Bolaven Plateau. Hoch über dem Mekong Tal gelegen, ist diese Hochebene bekannt für ihr kühleres Klima und die vielen Wasserfälle. Sie besuchen nach 38km Fahrt den schönsten und spektakulärsten davon, den Tad Fane Wasserfall sowie auch Tad Yuang. Entlang der Fahrstrecke können Sie viele traditionelle Dörfer sehen und es bieten sich interessante Ausblicke auf Anbaugelände mit Kaffee, Tee, Kardamon und Bananen. In Paksong lernen Sie in einem Kaffee-Workshop alles über Kaffee und können Ihren eigenen Kaffee rösten. Nach Ankunft in Tadlo haben Sie freie Zeit für einen Spaziergang oder es bietet sich die Gelegenheit am Tadlo Wasserfall auch zum Baden. Ausspannen in der romantischen Tadlo-Dschungellodge, wo Sie im einfachen Stil übernachten werden.

19. Tag: Tadlo – Wat Phou – Ban Kietngong – Khong Island

Nach einem zeitigen Frühstück verlassen Sie Tadlo und fahren weiter südlich nach Champasak für den Besuch des Wat Phou (= Berg Tempel), einem UNESCO Weltkulturerbe. Die Tempelanlage ist eine der besterhaltenen Beispiele der Khmer Architektur und ungefähr 200 Jahre älter als Angkor Wat. Rückfahrt nach Champasak um einige Bauten französischer Kolonial-Architektur zu besichtigen.

Weiterfahrt nach Ban Kiet Ngong, ein kleines laotisches Dorf. Hier werden Sie zu zweit auf dem Rücken eines Elefanten den Berg Asa besteigen (90 min) um oben die Aussicht auf das Schutzgebiet Xe Pian zu geniessen. Danach Fahrt zu Ihrer Unterkunft auf Khong Island

20. Tag: Khong Island – Don Det & Don Khon Island – Khong Island

Nach dem Frühstück Fahrt nach Ban Nakhasan und mit dem Boot zur Don Det und Don Khon Insel. Die beiden Inseln sind durch eine alte Zugbrücke verbunden (seit 1945 ist der Bahnverkehr eingestellt). Die grössere Insel Don Det ist in ganz Laos berühmt für Ihren Anbau von Kokosnuss, Bambus und Kapok. Besuchen Sie das Ban Khon Dorf, das Hauptdorf der Insel mit einigen alten Bauwerken aus der Zeit der Franzosen. Weiter geht es südlich zur Region auch bekannt als 4000 Inseln oder Siphandon in der Lokalsprache. Dieser Flussabschnitt, eine Perle des Mekongs, dehnt sich in der Breite auf 14 km aus und beherbergt Tausende von kleinen Inseln. Anschliessend Rückfahrt nach Khong Island in Ihr Hotel.

21. Tag: Khong Island – Pakse – Ubon Ratchathani – Bangkok

Transfer nach Pakse und je nach Zeit Besuch des lebendigen Marktes in Pakse, anschliessend überqueren Sie den Mekong und erreichen die Stadt Ubon Ratchathani in Thailand. Am Abend kurzer Flug nach Bangkok, kurze Zeit im Transit.

22. Tag: Flug Bangkok – Zürich/Deutschland

Kurz nach Mitternacht Abflug mit Linienflug nach Zürich/Deutschland.

Programm – und Flugplanänderungen sind möglich aber nicht vorgesehen.

LEISTUNGEN

Inbegriffen sind:

- Linienflüge ab/bis Zürich bzw. Deutschland
- 20 kg Freigeäck auf allen Flügen
- Alle Flughafensteuern und Transfers zum und vom Hotel
- Unterkunft im Doppelzimmer in 1. Klasse Hotels oder bestmögliche in den kleineren Orten
- Vollpension während der ganzen Reise
- Alle Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
- Deutschsprachige Reiseleitung (bei Mindestteilnehmerzahl)
- Lokale wechselnde englischsprachige Reiseleitung (bei Individualreisen)
- Insolvenzversicherung / Schweizer Reisegarantie

Nicht inbegriffen sind:

- Getränke, Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben
- Sämtliche Versicherungen
- China und Laos-Visum (braucht es für Schweizer nicht)

Einzelzimmerzuschlag : CHF 560.– / EUR 430.– (Gruppe)
CHF 840.– / EUR 650.– (Individualreise)

Mindestteilnehmerzahl : 10 Personen

Reiseanmeldung an den Veranstalter:

INDO ORIENT TOURS GmbH
Weinbergstrasse 102
CH-8006 Zürich
Tel. +41 44 363 01 04
Fax +41 44 362 51 07
E-Mail: info@indoorient.ch
Internet: www.indoorient.ch

Es gelten die Reisebedingungen von INDO ORIENT TOURS GmbH, Zürich.

ss/29.11.2011